

Leclanché liefert Batteriesysteme für ein zweites Paar CMAL-Hybridfähren für die Äußeren Hebriden in Schottland

- Zwei RoPax-Fähren, die auf der türkischen Cemre-Werft für das schottische Unternehmen Caledonian Maritime Assets Limited gebaut werden
- Zweites Projekt in Zusammenarbeit mit dem Istanbul Systemintegrator elkon, Teil der SCHOTTEL-Gruppe aus Deutschland
- Die identischen 94,8 Meter langen Fahrzeug- und Passagierfähren werden drei Häfen – Lochmaddy, Tarbert und Uig – auf den Äußeren Hebriden in Schottland anlaufen
- Leclanché liefert seine fortschrittlichen Navius MRS-3-Systeme mit einer Kapazität von jeweils 1,1 MWh und integriertem Flüssigkühlsystem im Jahr 2025

YVERDON-LES-BAINS, Schweiz 13. September, 2023 - [Leclanché SA](#) (SIX: LECN) wurde für ein zweites Batteriesystemprojekt im Auftrag der schottischen Caledonian Maritime Assets Limited (CMAL) ausgewählt – dieses Mal für zwei Roll-on-Roll-off-Passagier- und Fahrzeugfähren (RoPax), die drei Inseln der Äußeren Hebriden in Schottland bedienen werden.

Der Auftrag für zwei 1,1 MWh Navius MRS-3™ Marine Rack Systems wurde Leclanché von elkon erteilt. elkon gehört zur deutschen SCHOTTEL-Gruppe und ist ein führender Integrator von elektrischen Systemen für die Schifffahrtsindustrie mit Sitz in Istanbul ([für Bild hier klicken](#)). Elkon hatte Leclanché bereits zuvor ausgewählt, seine fortschrittlichen Batteriesysteme für zwei CMAL-Fähren zu liefern, die MV Loch Indaal und die MV Isle of Islay, die für die schottischen Inseln Islay und Jura auf den Inneren Hebriden gebaut werden. Die Batteriesysteme für die beiden ersten Projekte sollen in den Jahren 2024 und 2025 geliefert werden, die Systeme für die zweite Gruppe von Schiffen später im Jahr 2025.

Die Hybridschiffe werden in der türkischen Werft CEMRE gebaut. Jedes Schiff wird 94,8 Meter lang sein und Platz für 450 Passagiere sowie 100 Autos oder 14 Nutzfahrzeuge bieten. Sie werden die Häfen von Lochmaddy, dem Verwaltungszentrum von North Uist, Tarbert auf der Isle of Harris und Uig auf der Isle of Skye anlaufen.

„Leclanché hat sich als vertrauenswürdiger und qualitätsorientierter Partner erwiesen. Das ist die Basis für diese erneute Zusammenarbeit bei unseren jüngsten CMAL-Projekten“, sagte **Özgür Arslançan, Technology Director bei elkon**. „Die beiden neuen CMAL-Schiffe sind nahezu identisch mit der MV Loch Indaal und der MV Isle of Islay – abgesehen von den erhöhten hinteren Anlegedecks, um den höheren Pierhöhen in den drei Häfen, die sie bedienen werden, gerecht zu werden. Gemeinsam mit Leclanché helfen wir CMAL dabei, die Kapazität und die Ausfallsicherheit auf ihren Routen zu erhöhen.“

„Wir freuen uns, dass wir erneut von elkon als Lieferant von Batteriesystemen für diese beiden neuen RoPax-Hybridfähren ausgewählt wurden“, sagte **Phil Broad, CEO von Leclanché e-Mobility**. „Es gibt kein größeres Kompliment für einen Geschäftspartner, als wiederholt für weitere Projekte ausgewählt zu werden. Das Navius MRS-3 hat sich in der maritimen Industrie als das Batteriespeichersystem der Wahl bewährt, wenn es um Zuverlässigkeit, Sicherheit, Flüssigkühlung, geringen Wartungsaufwand und geringen Platzbedarf geht.“



PRESSEMITTEILUNG

Die Äußeren Hebriden, die der Westküste Schottlands vorgelagert sind, gehören zum Archipel der Hebriden und sind vom Festland und den Inneren Hebriden durch die Gewässer des Minch, des Little Minch und der Hebriden-See getrennt. Von den rund 65 Inseln sind nur 15 bewohnt, die Gesamtzahl der Einwohner wird auf 26.830 geschätzt.

Die neuen Hybridschiffe werden die derzeitigen gemeinsamen Schiffsrouten ersetzen und einen erweiterten und zuverlässigeren Dienst anbieten. Die Strecke umfasst etwa 25 Seemeilen pro Strecke mit einer Gesamtfahrzeit von 1 Stunde 45 Minuten zwischen den Häfen von Uig und Lochmaddy und 1 Stunde 40 Minuten zwischen den Häfen von Uig und Tarbert. Das Batteriesystem von Leclanché, das die neueste Zellentechnologie beinhaltet, wird es den Fähren ermöglichen, leise und kohlenstofffrei in jeden Hafen einzulaufen.

Navius MRS-3 ist ein Warenzeichen von Leclanché SA. Alle anderen Markennamen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.



PRESSEMITTEILUNG

Über elkon

elkon wurde 1980 gegründet, um elektrische Niederspannungsgeräte, elektrische und hybride Antriebssysteme und Automatisierungssysteme für die maritime Industrie zu entwickeln, zu montieren, zu integrieren und in Betrieb zu nehmen. elkon ist eine internationale und globale Marke und verfügt über ein Entwicklungs- und Produktionszentrum in der Türkei, ist aber in ganz Europa, den USA und Asien tätig.

In enger Anlehnung an die Trends in den Industrieländern betrachtet elkon das Konzept der Dekarbonisierung, d.h. die Reduzierung von Emissionen und Treibhauseffekten, als die Vision des Unternehmens. Bislang hat elkon mehr als 50 verschiedene Schiffstypen mit Batterien (vollelektrisch oder hybrid) entworfen, konstruiert und an verschiedene Reedereien in der ganzen Welt geliefert. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.elkon-tr.com

Über CMAL

Caledonian Maritime Assets Limited besitzt Fähren, Häfen und die Infrastruktur, die für die lebenswichtigen Fährdienste an der Westküste Schottlands und der Clyde-Mündung sowie auf den nördlichen Inseln erforderlich sind. Das Unternehmen befindet sich zu 100 % im Besitz der schottischen Regierung, wobei die schottischen Minister die einzigen Aktionäre sind.

Der Vorstand von Caledonian Maritime Assets Limited verfügt über ein leitendes Managementteam und unterstützende Mitarbeiter am Hauptsitz in Port Glasgow, Schottland. Ziel des Unternehmens ist die Bereitstellung effizienter, kostengünstiger und sicherer Fähren, Häfen und Hafinfrastrukturen für Betreiber, Gemeinden und Nutzer in und um Schottland. Für weitere Informationen über Caledonian Maritime Assets Limited besuchen Sie bitte www.cmassets.co.uk.

Über die Cemre-Werft

Die Cemre-Werft mit ihren modernen Anlagen ist eine der führenden Werften für Schiffsneubauten in Yalova, Türkei. In Anbetracht des Interesses an Vielseitigkeit ist Cemre in der Lage, verschiedene Arten von Schiffen wie Fischerei-, Offshore- und Passagierschiffe zu bauen. Diese hochtechnologischen, umweltfreundlichen und innovativen Projekte erfordern Flexibilität und intensive Sorgfalt; darüber hinaus gehören maßgeschneiderte Projekte wie diese zu den besonderen Erfolgsfaktoren von Cemre.

Die Cemre-Werft verfügt über zwei Werftbereiche in derselben Region, so dass mehr als 15 Schiffe gleichzeitig gebaut werden können, je nach deren Größe. Alle bestellten und gebauten Schiffe werden an Kunden in europäischen Ländern wie Norwegen, Island, dem Vereinigten Königreich, Frankreich, Irland, Belgien und Dänemark exportiert.

Folglich hat sich die Cemre-Werft seit 2008 ihren Platz unter den Top-Exporthäfen in der Türkei gesichert; und mit dieser Verantwortung arbeitet Cemre noch härter für eine nachhaltige Organisation. Weitere Informationen über die Cemre-Werft finden Sie unter www.cemreshipyard.com.

Über Leclanché

Leclanché ist ein weltweit führender Anbieter von kohlenstoffarmen Energiespeicherlösungen auf Basis der Lithium-Ionen-Zellentechnologie. Leclanché wurde 1909 in Yverdon-les-Bains, Schweiz, gegründet. Die Geschichte und das Erbe von Leclanché sind in der Innovation von Batterien und Energiespeichern verwurzelt. Die schweizerische Kultur der Präzision und Qualität sowie die Produktionsstätten in Deutschland machen Leclanché zum bevorzugten Partner für Unternehmen, die nach der besten Batterieleistung suchen und Pionierarbeit für positive Veränderungen in der Art und Weise leisten, wie Energie weltweit erzeugt, verteilt und verbraucht wird. Leclanché ist in drei Geschäftsbereiche gegliedert: Energiespeicherlösungen, E-Mobility-Lösungen und Spezialbatteriesysteme. Das Unternehmen beschäftigt derzeit über 350 Mitarbeiter und verfügt über Repräsentanzen in acht Ländern weltweit. Leclanché ist an der Schweizer Börse notiert (SIX: LECN). SIX Swiss Exchange : ticker symbol LECN | ISIN CH 011 030 311 9

Haftungsausschluss

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen über die Aktivitäten von Leclanché, die durch Begriffe wie „strategisch“, „vorgeschlagen“, „eingeführt“, „wird“, „geplant“, „erwartet“, „Verpflichtung“, „erwarten“, „prognostizieren“, „etabliert“, „vorbereiten“, „planen“, „schätzen“, „Ziele“, „würden“, „potenziell“ und „erwarten“ gekennzeichnet sein können, „Schätzung“, „Angebot“ oder ähnliche Ausdrücke oder durch ausdrückliche oder implizite Diskussionen über den Hochlauf der Produktionskapazitäten von Leclanché, mögliche Anwendungen bestehender Produkte oder potenzielle zukünftige Einnahmen aus solchen Produkten oder potenzielle zukünftige Verkäufe oder Gewinne von Leclanché oder einer seiner Geschäftseinheiten. Sie sollten sich nicht zu sehr auf diese Aussagen verlassen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die aktuellen Ansichten von Leclanché über zukünftige Ereignisse wider und beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck kommen. Es gibt keine Garantie dafür, dass die Produkte von Leclanché ein bestimmtes Umsatzniveau erreichen. Es gibt auch keine Garantie dafür, dass Leclanché oder eine seiner Geschäftseinheiten bestimmte finanzielle Ergebnisse erzielen wird.

Kontakte

Medienkontakte:

Schweiz / Europa:

Thierry Meyer
T: +41 (0) 79 785 35 81
E-Mail: tme@dynamicsgroup.ch

USA und Kanada:

Henry Feintuch / Ashley Blas
T: +1-646-753-5710 / +1-646-753-5713
E-Mail: leclanche@feintuchpr.com

Deutschland:

Christoph Miller
T: +49 (0) 711 947 670
E-Mail: leclanche@sympra.de

Ansprechpartner für Investoren:

Pasquale Foglia / Pierre Blanc
T: +41 (0) 24 424 65 00
E-Mail: invest.leclanche@leclanche.com

